

Hintergrund

Die Zahl alter, betreuungsbedürftiger Menschen nimmt ständig zu. Viele von ihnen wünschen sich nach wie vor ein Leben in den eigenen vier Wänden. Doch ist die Begleitung und Fürsorge durch Angehörige längst nicht immer möglich. Vereinsamung und zunächst psychische Verwahrlosung drohen und treiben die alten Menschen letztendlich in die Heime. Aber auch dort mangelt es auf Grund einer knapp bemessenen pflegerischen Betreuung an Zuwendung und Nähe. Diese Maßnahme dient der Qualifizierung zur Betreuung älterer Menschen nach §87b, Abs. 3 SGB XI. In den dortigen Richtlinien werden die Aufgaben und Qualifikationen von zusätzlich in vollstationären Pflegeeinrichtungen einzusetzenden Betreuungskräften geregelt. Durch mehr Zuwendung, zusätzliche Betreuung und Aktivierung sollen psychisch Erkrankten, geistig Behinderten und dauerhaft erheblich in ihrer Alltagskompetenz erkrankten Menschen eine höhere Wertschätzung entgegen gebracht werden.

Beschäftigungsmöglichkeiten

Perspektiven gibt es in der Selbstständigkeit und in der Zusammenarbeit mit Heimen, ambulanten Pflegestationen, Wohlfahrtsverbänden, Wohnungsgesellschaften etc. Aber auch die Anstellung als "zusätzliche Betreuungskraft für Demenzkranke" in Seni-

orenhäusern und Pflegeheimen ist seit 2009 eine gute Möglichkeit.

Diese Qualifizierungsmaßnahme entspricht den Voraussetzungen eines Grundkurses im Rahmen des Pflegeleistungsergänzungsgesetzes und ermöglicht den Einsatz in niedrighschwelligen Betreuungsangeboten nach §§ 45a-c SGB XI.

Inhalte des Kurses (160 UStd.)

Die persönliche Situation älterer Menschen

- Erkrankungen im Alter (Multimorbidität)
- Umgang mit Arzneimitteln (Sucht- und Medikamentenabhängigkeit)
- Pflegegrundkenntnisse

Krankheitsbilder im Alter

Psychisch bedingte Alterskrankheiten

Demenz, Depressionen, Psychosen, Sucht, geistige Behinderungen, Suizid

- Ursachen und Formen
- Diagnose und Behandlung
- Betreuung und Begleitung

Kinästhetik /Grundpflege (Bewegungslehre)

- Rollstuhltraining
- Einsatz von Hilfsmitteln
- Unterstützende Maßnahmen

Kommunikation u. Gesprächsführung

- Einführung
- Gesprächsführung
- Validation

Aktivierung und Beschäftigung

- Einzel- und Gruppenaktivitäten
- Kreative Angebote
- Gedächtnistraining
- Spiele, Bewegung, Sport, Gymnastik, Sitztanz
- Basale Stimulierung und Aktivierung
- Methoden der Entspannung
- Weitere Beschäftigungsmöglichkeiten

Biographie und Alltag

- Biographiearbeit
- Alltagsmanagement

Rechtliche Aspekte

- Betreuungsrecht, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung
- Versicherungs- und Rechtsfragen
- Pflegeversicherung

Grundlagen der Ernährung

Ernährung im Alter

Diäten, Ernährung bei Demenz etc.

Grundlagen der Pflege

- Grundlagen
- Pflegedokumentation

Umgang mit Angehörigen, Pflege- mitarbeitern etc.

Gewalt von und an alten Menschen

Umgang mit Verlusterfahrungen

- Ethik

Praktikum (80 Std.)

in der Demenzbetreuung

Voraussetzung: Erste Hilfe Kurs

(nicht älter als 2 Jahre)

Abschlusskolloquium

Informationsveranstaltung zum 6. Seniorenbegleiterkurs

18.09.2014, 18:00 Uhr

Ort: Landwirtschaftskammer
Parkstr. 29, 21244 Buchholz

Umfang:

160 Ustd. plus 80 Std. Praktikum
(evtl. Vorpraktikum erforderlich)

Ort: Krankenhaus, Steinbecker Str. 44,
21244 Buchholz

Kosten: voraussichtlich 650 €

Kursleitung: Birgit Mollenhauer
und Sabine Schatz

Ansprechpartner und Information:

Kreisverbandes der Landfrauenvereine
im Landkreis Harburg e.V.

Geschäftsstelle in der Außenstelle der
Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Heike Dittmer

Parkstr. 29, 21244 Buchholz

☎ 04181 / 9304 -21 oder -0, Fax -24

Mail: heike.dittmer@lwk-
niedersachsen.de

Internet: www.landfrau-harburg.de

LEB-Büro

Beim Benedikt 10

21335 Lüneburg

☎ 04131 / 404 597

Fax 04131/220000

Mail: lueneburg@leb.de

LÄNDLICHE ERWACHSENENBILDUNG IN NIEDERSACHSEN e.V.



**Qualifizierung
zum/zur
Seniorenbegleiter/in mit
Befähigung zur zusätzlichen
Betreuung
nach §87b Abs.3 SGB XI**



Ein Angebot der

LEB

in Zusammenarbeit mit de
Kreisverband der
LandFrauenvereine
im Landkreis Harburg e.V.

Land Frauen